

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

12.12.1858 (No. 340)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340.

Sonntag den 12. Dezember

1858.

Bekanntmachung.

Nr. 12,263. Das Pfund Kalbfleisch kostet von heute an 10 fr.; im Uebrigen bleibt die Fleisch-
tare unverändert. Karlsruhe, den 11. Dezember 1858.

Großh. Stadtamt.
Richard.

1 mal.

Dankfagung.

Für die Armen der hiesigen Stadt haben wir weiter erhalten: von Herrn C. W. 1 fl. und 16 fr. Rück-
Ersatz von Pfändungsgebühren wegen unterlassener Mahnung; von C. A. R. S. 1 fl.; ferner an Zeugen-
Gebühren: von Herrn Zimmermeister Hellner 12 fr.; von Herrn Isidor Maier 12 fr.; von Herrn T.
Stähle 12 fr.; von Herrn Schlossermeister Weylöhner 12 fr.; von Herrn Gemeinderath Hoffmann 40 fr.;
von Herrn Kaufmann Heinrich Hofmann 12 fr. Wir danken für diese Gaben.
Karlsruhe, den 11. Dezember 1858.

Großh. Armenkommission.
Richard.

1 mal.

Bekanntmachung.

Nr. 5612. Die Mitglieder des großen Bürgerausschusses und die Vertreter der staatsbürgerlichen
Einwohner werden mit Bezug auf die ihnen zugesellte Einladung zur Bornahme einer Ersagwahl von
sechs Mitgliedern in den Verwaltungsrath des Waisenhauses auf diesem Wege erinnert, daß die Abgabe
der Wahlzettel am

Montag den 13. d. M., Vormittags von 10 bis 12 Uhr,
im kleinen Rathhauseaale zu geschehen hat.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1858.

Gemeinderath.
Malsh.

Dölling.

1 mal.

Verloosung von Delbildern und Skizzen zum Besten der Armen.

Mit höherer Bewilligung findet von Sonntag den 12. d. M. an eine
Ausstellung von Delbildern und Skizzen hiesiger Künstler
statt, welche als eine kleine Weihnachtsgabe

zum Besten der Armen hiesiger Stadt
verloost werden sollen.

Die Ausstellung ist in der **Großh. Kunsthalle** und dem Publikum alle Sonntag
und Mittwoch geöffnet.

Loose zu 12 fr. sind im Ausstellungslokale, in der Hofbuchhandlung von Bielefeld und
im Kontor des Tagblattes zu haben.

2. 4 mal.
Mittag. v. P. v. P.

Hardtstiftung.

Da nun wieder die Zeit naht, in welcher die Christenheit der guadenreichen Geburt unsers hoch-
gelobten Herrn und Heilandes Jesu Christi mit dankbarer Freude eingedenk ist, so dürfte wohl vielen
Bewohnern der hiesigen Stadt die Gelegenheit erwünscht sein, diesen ihren Dank an solchen armen Kindern
zu beweisen, die durch den Glauben an den im Fleische erschienenen Gottessohn aus dem Elend und Ver-
derben, in das sie gekommen sind, errettet werden sollen. Möchte durch reiche Gaben der Liebe auch diese
Weihnachten den Kindern der Hardtstiftung an's Herz gelegt werden können, daß sie zum Antheil an der
allgemeinen Freude und Beseligung, wie alle übrigen Menschen, berufen seien!

Zum Empfang von Gaben, um die wir freundlich bitten, sind bereit: Herr Decan Zimmer-
mann, Professor Stern, Seminarlehrer Kramm und Frau Buchbinder Gräff.

Der Verwaltungsrath.

1 mal.

3mal. 2.
25. Jg.
1. Jan.

Städtische Ersparniß-Kasse.

Wegen des Rechnungsabschlusses können vom
3. bis 10. Januar 1859
keine Ersparniß-Kasse-Geschäfte besorgt werden.
Karlsruhe, den 9. Dezember 1858.
L. Weeber.

1mal.

Rintheim. Holzversteigerung.

Dienstag den 14. d. M., Vormittags
10 Uhr, werden im Großh. Hardtwald
circa 30 Rlstr. forstliches Bürger-Sabbholz
im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung
versteigert.
Die Zusammenkunft ist auf der Stutenseer
Allee unterhalb der Kanal-Brücke.
Rintheim, den 11. Dezember 1858.
Bürgermeisteramt.
Erh. Schleifer, Rathschrb.

1mal.

Hagsfeld. Holzversteigerung.

Dienstag den 14. d. M., Mittags
11 Uhr, werden im Großh. Hardtwald, so-
genannten Hammels-Brunnen-Schlag,
40 Klafter forstliches Scheitholz, Sabbholz,
gegen gleich baare Zahlung vor der Abfuhr öffent-
lich versteigert.
Die Zusammenkunft ist Vormittags 11 Uhr
auf dem Sabbholz-Schlag Hammels-Brunnen, wozu
die Liebhaber hiermit eingeladen werden.
Hagsfeld, den 10. Dezember 1858.
Bürgermeisteramt.
F.inder.

Wohnungsanträge und Gesuche.

1mal. 1.
19. Jg.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 34, im Vorderhause im
untern Stock, ist ein gutes, heizbares Zimmer mit
Bett und Möbel auf den 1. Januar zu vermieten.

From. by.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 28, eine Stiege hoch, ist ein
sehr schönes, großes möblirtes Zimmer, mit zwei
Fenstern nach der Straße, nebst Alkoven auf den
1. Januar zu vermieten.

1mal.
F. Räuber, Pfalzstr.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 9 ist im untern Stock auf
den 1. Januar ein gut möblirtes Zimmer zu
vermieten.

M. Hermann. 3.
15. Jg.

Logis zu vermieten.

Zu dem Eckhause der Langen- und Waldhorn-
straße Nr. 30 ist ein Logis im zweiten Stock von
7 Zimmern nebst Erfordernissen auf den 23. April
zu vermieten. Auf Verlangen wird Stall dazu-
gegeben. Näheres im Laden.

1mal.
L. Reif.

Logis zu vermieten.

Auf den 23. April 1859 ist ein Quartier in
angenehmster Lage von 7 geräumigen Zimmern,
bel-étage mit Balcon, Sommerseite, zu ver-
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Logis zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 14 ist der dritte Stock,
bestehend aus 7 Zimmern und einem an die Woh-
nung stoßenden Dachzimmer, nebst Alkof, Küche,
Dachkammer und dem sonstigen erforderlichen Zu-
gehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres
im zweiten Stock daselbst, Nachmittags zwischen
2 und 4 Uhr zu erfragen.

1mal.
L. Kon-
burger

Wohnung zu vermieten.

Bei Kohlenhändler Luz vor dem Fried-
richsthor ist der zweite Stock, bestehend in drei
großen Zimmern, wovon das eine einen besondern
Eingang hat, nebst Küche, Keller, Speicher und
noch vielen andern Bequemlichkeiten, auf den
23. April f. J. an eine stille Familie zu vermie-
then; auch könnte auf Verlangen ein Stück Gar-
tenland dazu gegeben werden. Das Nähere ist
ebendasselbst zu erfragen, wo auch fortwährend
vorzügliche Ruhrer Schmiedekohlen, Stückkohlen zur
Ofenheizung, sowie auch beste Holzkohlen um billigen
Preis verkauft werden.

by.

Wohnung zu vermieten.

Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in
5 Zimmern nebst Zugehör, ist auf den 23. Januar
oder 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor
des Tagblattes. *Syrrenstr. 40.*

by.
Nothard

N. B. Nr. 1592. Logisvermietung.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist ein schönes
Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 Zim-
mern, Alkof, Küche, Keller u., auf nächsten
23. April an eine ruhige Haushaltung zu
vermieten durch das

by.

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Wohnungsantrag.

In der Nähe der Infanterie-Kaserne sind
im dritten Stock 2 hübsche unmöblirte Zim-
mer, welche sich für einen Herrn Offizier
oder ledigen Herrn Beamten eignen, auf den
1. Januar f. J. zu vermieten. Näheres
auf dem

1mal.

Commissions- und Auskunftsbureau von
Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 45.

Zimmergesuch.

Ein junger Mann sucht ein etwas größeres,
hübsch möblirtes Zimmer mit Alkof oder
Schlafzimmer zu ebener Erde. Dasselbe soll
wo möglich im äußern Zirkel oder in der
Langenstraße von der Herren- bis zur Adler-
straße gelegen sein. Adressen beliebe man
unter Chiffre Z. und B. im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

1mal.
m. v. g. m.
Zuberan

Wohnungsgesuch.

imul.
Eine ältere Dame sucht auf den 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör zu miethen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Logisgesuch.

imul.
Für eine kinderlose Familie wird ein Logis von 4—5 Zimmern zu miethen gesucht. Näheres hierüber Langestraße Nr. 77.

Logisgesuch.

imul.
Für ein stilles Geschäft wird eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, in einem untern Stock, von der Kasernenstraße bis zur Karl-Friedrichstraße (Nebenstraßen inbegriffen) bis zum 23. April zu miethen gesucht. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 7.

Ladengesuch.

imul.
In der Langenstraße oder einer anstoßenden, zwischen der Adler- und Ritterstraße, wird ein Laden zu miethen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Bermischte Nachrichten.

imul.
[Dienst Antrag.] Es wird auf Weihnachten ein braves, reinliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfragen im Augarten.

imul.
[Dienst Antrag.] Ein solides fleißiges Mädchen, das etwas kochen, spinnen und nähen kann, sich willig den übrigen häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 122 im zweiten Stock.

imul.
[Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen, das gut kochen und einer Küche vollkommen vorstehen kann, in Dienst gesucht; es mögen sich jedoch nur solche melden, die sich mit ganz guten Zeugnissen ausweisen können. Zu erfragen vorderer Zirkel Nr. 20 im dritten Stock.

imul.
[Dienst Antrag.] Es wird sogleich oder auf Weihnachten ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, in Dienst gesucht. Auskunft neue Waldstraße Nr. 67.

imul.
[Dienst Antrag.] Ein gesittetes, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen findet auf kommende Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

imul.
[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen und den sonstigen häuslichen Geschäften vorstehen, sowie gute Zeugnisse aufweisen kann, findet in der Akademiestraße Nr. 16 im zweiten Stock eine Stelle.

imul.
[Dienst Antrag.] Ein reinliches, braves Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 23.

imul.
[Dienst Antrag.] In ein hiesiges Gasthaus wird ein braves Küchenmädchen auf Weich-

nachten gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 12.

[Dienstgesuch.] Eine befahrene Person wünscht auf Weihnachten eine Stelle als Köchin; dieselbe sieht weniger auf großen Lohn als auf gute Behandlung. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 10 eine Treppe hoch.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 81 im Hinterhaus.

Kapitalgesuch.

Ein Kapital von 1200 fl. bis 1300 fl. gegen gute Versicherung auf Güter, zu 4% wird gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Eine perfekte Köchin, die sowohl im Baden, wie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht hier oder auswärts bei einer Herrschaft eine Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 32 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Ein anständiger junger Mann, welcher im Großmilitär gedient hat, schon mehrere Jahre als Kutscher und Diener bei hochachtbaren Herrschaften in Diensten gestanden, im Reiten und Fahren sehr geübt, auch serviren kann, wünscht als Kutscher oder Reitknecht eine passende Stelle zu finden, und könnte sich mit guten Zeugnissen ausweisen. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Nähere Auskunft erteilt das

Commissions- und Auskunftsbureau von
Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 45.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

Ein junger Mensch von 17 Jahren, der Sohn einer achtbaren Familie des Oberlandes, der die erforderlichen Vorkenntnisse besitzt, wünscht in hiesiger Residenz in einem Spezereigeschäft eine Stelle als Lehrling zu erhalten und könnte sogleich oder in einigen Wochen eintreten. Offerten nimmt entgegen das

Commissions- und Auskunftsbureau von
Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 45.

Verlorener Ring.

Montag den 6. d. M., bei der Abendunterhaltung im Bürgerverein, wurde ein goldener Ring, auf welchem in die Form des Wappens die Buchstaben W. K. und innerhalb 5. J. eingravirt sind, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Langestraße Nr. 122 im Laden abzugeben.

Imml.
 In meinem Laden ist ein goldener Ring liegen geblieben und kann von dem Eigenthümer in Empfang genommen werden.
Heinrich Schnabel,
 am Marktplatz.

3m.
Limbr. Gehres. bsp.
in Linslauf.
Von Markpl.
Durlach. Hausverkauf.
 In einer schönen Lage der Stadt ist ein zweistöckiges, massiv von Stein erbautes, gut unterhaltenes Wohnhaus unter annehmbaren Bedingungen sogleich aus freier Hand zu verkaufen. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes.

hy.
Verkaufsanzeige.
 Herrenstraße Nr. 13 sind billig zu verkaufen: 2 nußbaumene **Bettladen** mit Rost, 1 **Waschkommod** mit Porzellan Einrichtung, 2 **Nachtische** mit Marmorplatten.

Imml.
Schuster,
Aumlinstr. 2.
2. Hock.
Verkaufsanzeige.
 Ein Civil-Uniformhut und Degen, beide wenig gebraucht, sind um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Mod. Ruh,
Wimmlstr. 25,
3. Hock.
Verkaufsanzeige.
 Es ist eine große Suppe mit Kleidung, eine eingerichtete Küche und zwei Puppenzimmer zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Imml.
Kleinbeck.
Linuflay.
Gänsefett.
 Blumenstraße Nr. 23 werden etwa 40 bis 50 Pfund Gänsefett, für dessen Reinheit garantiert wird, sowohl in kleineren als auch größeren Quantitäten abgegeben.

hy.
Obdrass. abmisp.
für
Goldschmitt.
Hausgesuch.
 Ein Haus in guter Lage, für einen Geschäftsmann geeignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten (mit Angabe des Preises) an A. Z. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Imml.
Posthoff Paris
Kaufgesuch.
 Schwab's schönste Sagen des klassischen Alterthums, 3 Bände, werden, zwar gebraucht jedoch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen gefälligst auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

hy.
Kaufgesuch.
 Es wird ein **Eis Schlitten** zu kaufen gesucht. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 3.

hy.
Kaufgesuch.
 Es wird ein steinerner **Schweinstrog** sogleich zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 2.

Imml.
Vinufay.
Ettlingen. Kaufgesuch.
 Es wird ein schwerer **Motowagen** mit 40 Centner Tragkraft zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen bei Thierarzt Kettig in Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Wir machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß wir unsere bisherige Wohnung in der Karl-Friedrichstraße No. 1 verlassen, und unser neu erkauftes Haus, Innerer Zirkel No. 20, neben Herrn Parfümeur Wolf, bezogen haben. — Zugleich bringen wir zur bevorstehenden Weihnachten unser reichhaltig assortirtes Lager, von allen Sorten feinen und ordinären Korbwaaren, in den neuesten und geschmackvollsten Formen, zu äußerst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Geschwister Bernauer,
Innerer Zirkel No. 20.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt eine größere Parthie **ganz frischer Straßburger Gänseleberpasteten,**

(Prima-Dualität von Henry) **schönes französisches Geflügel, frische ächte Perrigord-Trüffel,** sowie in 1/4, 1/2, 1/4, 1/8 Bouteillen, geschälte und getrocknete, und frische **Landtrüffel, Morcheln, Champignons, Capern, Oliven, Sardellen** &c. &c.

Karl Däschner,

Langestraße Nr. 193, empfiehlt

- ganz frische **Schellfische** —
- **Cabeliau** —
- frisch geräucherter **Gangfische** —
- französisches **Geflügel** —
- Nürnbergger **Ohnenmahlsalat, Thunfisch, Sacken, Häringe, marinirte Häringe, Kräuter-Anchovis, geräucherter Winterheinfisch,**
- Sardines à l'huile in 1/4, 1/2, 1/3 u. 1/4 Boites —
- Macquereaux à l'huile —
- Harons à l'huile —
- acht russ. **Caviar** holl. und franz. **Sardellen** —
- Mixed Pickles, Picallili —
- Anchovy-Paste (Sardellenbutter) —
- engl. Saucen, als: **Mushroom, Ketchup, Anchovis, Beefsteaks, Harons** und **Reading, engl. Senfmehl** in Flasen und Töpfen,
- acht engl. **Kochs** und **Drops** —
- acht engl. **Porter** und **Ale** —

Mehl-Anzeige.

Mit **schönstem Blummehl,** welches sich zu den feinsten Backereien eignet, sowie auch **schönstem Kunstmehl** und **Kunstpries,** empfiehlt sich zu den billigsten Preisen

A. Schmidt,
Innerer Zirkel No. 29.

Alpen-Butterschmalz
 in ganz frischer Waare, in Ständern von circa 30 Pfund, empfehle ich unter Garantie der Aechtheit bestens.
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

W. E. Born,
 innerer Zirkel Nr. 15,
 empfiehlt
 ächten alten Malaga, feinen Jamaica-Rum, Arac, Cognac, Curacao, Anisette, Crème de Vanille und de Menthe, Magenbitter, Punsch-Essenz, altes Kirschen-, Zwetschgen- und Mannheimer Wasser.

Brettener Lebkuchen
 empfiehlt in bekannt guter Waare
Albert Salzer.

Lebkuchen.
 Feinste Basler, Brettener, und Mannheimer Lebkuchen, sowie Mannheimer Wasser, verschiedene Liqueure, Punsch-Essenz, Arac, Rum empfiehlt in bester Dualität
Karl Ph. Ernst.

Neue süße Mandeln, Schaalenmandeln, Zibeben, Rosinen, Citronat, Drangeat, Sultanini, Habana-Honig, Poudre, saftige Citronen, fein gestoßenen Zucker und Gewürze empfiehlt zu den billigsten Preisen
Wilhelm Schmidt.

Mein Lager von ordinären und feinen **Branntweinen und Liqueuren**, sowie verschiedenen Sorten **Punsch-Essenzen** zum Preise von 54 fr., fl. 12 fr. und 2 fl. per Flasche, bringe ich in empfehlende Erinnerung.
Franz Schäffer.

Feinst gesiebten Zucker,
 feinstes Kunstmehl,
 neue süße Mandeln, frisches Drangeat, Citronat, neue große und kleine Rosinen, rein gemahlene Gewürze, Vanille, verschiedene Thee und Zimmt empfiehlt bestens
Karl Ph. Ernst.

Beste Dualität Jagdschrote in allen Nummern und Jagdzündhütchen empfiehlt billig
Michael Girsch,
 Kreuzstraße Nr. 3.

Aechte frisch geräucherte Frankfurter Brat- und Leberwürste ist die zweite Sendung so eben angekommen, was ich empfehlend anzeige.
Wilhelm Schmidt,
 Langestraße Nr. 112.

Brief-Copirpressen mit Hebel- und Schraubendruck in großer Auswahl zu billigen Preisen;
Alizarin- und veilschenblaue Schreib- und Copir-Tinte in Flaschen, Krügen und schoppenweise;

Neuerfundene englische Tintenfässer, in welchen die Tinte nicht eintrocknet, vor Staub bewahrt ist und die beim Umwerfen nicht auslaufen;

Geschäftsbücher in jeder Art und Größe aus der rühmlich bekannten Fabrik von J. C. König u. Ebhardt in Hannover empfiehlt zu geneigter Abnahme

H. Leichtlin,
 Papier- und Kunsthandlung.

Basler Leckerli,
Brettener Honig-Lebkuchen
 empfiehlt zu geneigter Abnahme

C. Zinco,
 alte Waldstraße Nr. 12.

Zu Backereien,
 als: große süße Mandeln, Citronat, Orangeat, schöne Bibebe, Rosinen, alle Sorten Gewürze, krySTALLisirte Vanille und fein gestoßener Zucker, sind in frischer Waare vorräthig bei
Albert Salzer.

Neusilber- und galvanisch versilberte Neusilber-Waaren

aus den besten Berliner Fabriken, bestehend in Kirchengeschloß, als: Abendmahl- und Kranken- Kelche, Weihrauchkessel, Lampen, Messspolte u. s. w., in Borleg- und Eßlöffeln, Gemüse- und Kaffeelöffeln, Milch-, Kaffee- und Theekannen, Theesiebchen, Zuckerdosen und Zuckerzangen, Tisch- und Dessert-Messer und Gabeln, Hand- und Tafelleuchtern, Lichtschirmen und Unterfäßen, Essig- und Del-, Salz- und Pfeffer-Gestellen, Serviettenbändern, Tabaksdosen, Feuerzeugen, Sporen, Steigbügeln u. s. w., in ächt englisch Britannia-Metall, als: Kaffee-, Thee- und Milchkanne u. s. w. unter Versicherung reeller Bedienung zu festen Fabrikpreisen empfiehlt sein Lager in diesen Fabrikaten ergebenst

C. B. Gehres,
 Langestraße Nro. 139, Eingang Lammstraße.

Alle Arten **Blumen**, um Todte zu schmücken, sind in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen stets vorräthig bei

H. Homburg,
 Langestraße Nr. 109,
 neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg.

1mal.

1mal.

1mal.

2. 1mal.

16. u.

20. vj.

3. 1mal.

Linn.
Hauptung.

Zu Festgeschenken
geeignet
erhalte ich soeben eine reiche Auswahl
Französischer Cerneaux-Kleider,
von fl. 9 à 10,
acht ostindischer Foulards,
ebenso
Peluches- und Sammt-Westen,
was ich empfehlend anzeige.
Benedict Höber, Jr.

Muhl.

Weihnachts-Ausstellung.
Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich zu den bevorstehenden Festtagen, zur Bescheerung, mit allen der Conditorei einschlägigen Artikel reichlich versehen bin. Ebenso empfehle ich Mandel- und Luft-Confekt immer frisch und billig und bitte um geneigten Zuspruch.
Loos, Conditior.
Langestraße Nr. 32.

hng.

Goldwaaren-
Ausverkauf.
Unterzeichnete empfiehlt auf herannahende Weihnachten ihr Goldlager, bestehend in Brochen, Boutons, Ringen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, und verspricht reelle und billige Bedienung.
Auch altes Gold und Silber wird an Zahlung angenommen. Ebenso Reparaturen werden auf das billigste besorgt, bei
W. Räuber, Wittve,
Kronenstraße Nr. 6.
vis-à-vis der K. Pfister'schen Bierbrauerei.

Linn.

Materialien
zur Bodenwuchs-Bereitung empfiehlt
C. F. Dollmatsch, Sohn,
beim Marktplatz.

Linn.
Linn.

Bodenwuchs-Ingredienzien,
sowie fertige **Bodenwuchse** empfiehlt
Conradin Haagel.

3.
Hauptung.

Chr. Schalk, Sohn,
Langestraße Nr. 88, neben dem Museum,
empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein bekanntes, gut und reichhaltig assortirtes
Cigarren- und Tabak-Lager
unter Zusicherung der aufmerksamsten und billigsten Bedienung.

Wachsstöcke,

sowohl gewunden als hoch gewickelt, in allen Farben und Abtheilungen, Christbaum- und Laternenflächter, verschiedene Figuren, Gold- und Silberschaum, sind so eben eingetroffen bei
Albert Salzer.

Mit Spinnhanf,

weißem und grauem, ist mein Lager durch neue Zusendungen wieder bestens assortirt.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie **Schiebschachteln** mit und ohne Schloß vorrätzig hat, welche sich zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken eignen, und empfiehlt solche zu billigen Preisen.

Fr. Höfle, Hoffschreiners-Wittve.
Kreuzstraße Nr. 5.

Hofkupferschmied Sutter,

Blumenstraße Nr. 12,
empfiehlt sich auf die Feiertage mit sehr schönen messingenen Trommeln sammt Bandeliere und Trommelschlegel, für Knaben, so wie sehr schönen kupfernen Bundformen, Gelee- und Biscuitförmchen und sonst noch sehr vielen Artikeln zu den billigsten Preisen.

Für Festgeschenke

haben wir eine große Parthie
weiß leinener Taschentücher
und
leinene Batistsacktücher
mit dem Auftrage erhalten, solche zum
Fabrikpreis
zu verkaufen.

L. S. Leon Söhne.

Empfehlung.

Bei herannahender Weihnachten empfehle ich mein Lager in allen Arten **Sattlerarbeiten**, als: lederne Handkoffer, Hutschachteln, alle Arten Reisesäcke in Plüsch und ordinärem Stoff, Umhängetaschen, Jagdtaschen, Damentaschen mit Plüsch und Leder, Schultaschen für Mädchen und Knaben, lederne Schulumappen und sonst noch vielerlei Gegenstände zu den billigsten Preisen.

A. Nieger,
Sattlermeister und Tapezier,
Bähringerstraße Nr. 72.

Jerusalem-Waaren.

Bei Unterzeichnetem sind abermals aus dem neu gegründeten Brüderhause zu Jerusalem verschiedene dort gefertigte kleine Industrie-Gegenstände eingetroffen, wovon derselbe die Jerusalem-Freunde in Kenntniß setzt. Es sind kleine Säckelchen aus Delbaumholz, aus Bergmutter und Stein vom todtten Meer u. s. w., getrocknete Blumen und Abrikosfen, Jerichorosen, Ansichten von Jerusalem ic.

Friedrich Gutsch,

Karl-Friedrichstraße Nr. 24 (Rondelpfatz).

Für Festgeschenke.

Zu außerordentlich billigen Preisen wird der Verkauf der angezeigten großen Parthie:

6 4 breite
französische Cattune

(wasch- und lufttucht),
die Elle zu 12 Kreuzer,

Fil de Chèvre,

die Elle zu 15 Kreuzer.

Napolitaine

die Elle zu 12 Kreuzer,
aber nur in den Vormittagsstunden fortgesetzt.

L. S. Leon Söhne.

Bu Weihnachtsgaben

empfehlen

N. Homburg,

Langestraße Nr. 109, neben dem
Gasthaus zur Stadt Straßburg:

eine schöne Auswahl der neuesten **Kindermode** und **Lingeries**. Chemisetten mit und ohne Aermel, Negligé-Häubchen, Taschentücher, Schürzen, Handschuhe, Jupons à ressort, verschiedene gestricke Gegenstände und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel, unter Zusicherung der billigsten Preise. Auch werden, wie bisher, alle Gegenstände auf das Schönste angefertigt.

Christian Dertel, Webermeister,

Kronenstraße Nr. 27,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein Lager selbst fabrizirter Waaren, bestehend in Baumwollzeugen jeder Art zu Kleidern und Schürzen, $\frac{5}{8}$, $\frac{6}{8}$ und $\frac{7}{8}$ breit, Bettzeug in Leinen und Baumwolle, Bettbarchent, Drilich und Hofenstoffen in Baumwolle, Leinen und Wolle, gebleichtem und ungebleichtem Tricot zu Unterbekleidern, Tisch- und Kommoddecken, Herrenbinden, Futterzeugen und noch verschiedenen derartigen Artikeln.

Ferner unterhalte ich eine große Auswahl von Taschentüchern in Leinen und Baumwolle für Kinder und Erwachsene, in jeder beliebigen Größe, wobei sich auch die ostindischen befinden.

Da sämtliche Waaren, welche ich selbst fabrizire, von vorzüglicher Dualität und ächtfarbig sind, so sehe ich einem zahlreichen Zuspruche entgegen.

Vier- und achteckige Winter-Châles,

(ganz Wolle),

**Foulards, Fichus,
Chenillen-Châtelaines**

von 54 fr. an

in großer Auswahl und billig bei

Max Sttlinger,

Langestraße Nr. 84.

Neu hergerichtete Stroh- und Rohr-
sessel, so wie auch Kinderessel,

können bei dem Unterzeichneten fortwährend zu den billigsten Preisen bezogen, auch alte Stroh- und Rohressel gegen neue umgetauscht oder verkauft werden. Ferner empfehle ich mein vorräthiges Lager von Fischbeinpeitschen verschiedener Arten, so wie ich auch Reparaturen an denselben, und an Stroh- und Rohressel, schnell und billigt besorge.

Louis Fessler,

Sessel- und Peitschenmacher,
alte Waldstraße Nr. 11.

Stückkohlen und Gries,
Backsteine aus Kohlen, Coaks,

sowie
Lohfuchen i. Loof

(vorzüglich zum Anheizen der Kohlenfeuerungen)

empfiehlt
in jedem beliebigen Quantum zu billigen Preisen,
und besorgt das Verbringen zu den Wohnungen

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

2. 4 mal.

15. 11. 22. 23.

1 mal.

2 mal.

2. 4 mal.

Vinsberg

Vinsberg

Vinsberg

Mühlburg. Möbelanzeige.

Imm.

Bei Unterzeichnetem sind verschiedene fertige Möbel zu haben, welche sich zu Christgeschenken eignen, als: Sekretäre, Kommode, Schreib-, Wasch- und Pfeilerkommode, Chiffoniere, Bettladen, Thee-, Arbeits-, Nacht-, Ess-, Spiel- und Auszugstische, Bücherregales, verschiedene gepolsterte Kanapee mit und ohne Sessel, Stroh-, Rohr- und Bretter-Sessel, Fauteuils, Nachtsühle, Klavierstühle, Schirmkästchen, Spiegel, Toilettespiegel, Küchenschränke, Damen-Garderobekästen. Auf Verlangen kann die Hälfte auf ein halbes Jahr creditirt oder in monatlichen Raten abbezahlt werden. Auch werden alte Möbel gegen neue ausgetauscht, sowie Möbel in die Miete gegeben.

Sahn, Schreiner,
Hauptstraße Nr. 1.

Anzeige.

Imm.

Zu Gänse-, Enten- und Hahnenbraten, sowie zu gebackenen Fischen und Hasenbraten ladet auf heute Abend ergebenst ein

B. Schumm zur Mainau.

Salvator-Bier

Imm.

wird heute verzapft bei
Bierbrauer **Höfle** Wittwe.

Doppel-Bier

Imm.

wird heute angestochen bei
August Reble, zum rothen Schaaf.

Münchener Bier

Imm. Simp.

von Spatenbräu empfiehlt
F. Meff,
vorderer Zirkel Nr. 10.

Ettlingen. Bieranzeige.

Imm.

Bei Unterzeichnetem wird heute, Sonntag den 12. Dezember, gutes Winterbier verzapft.
August Korn, Bierbrauer.

Ich bitte, das Geschenk, welches mir Samstag den 11. zugesandt worden ist, wieder abholen zu lassen oder die Adresse zu schicken, daß ich es zurücksenden kann. B.

Literarische Anzeige.

Imm. 3.

15. 17. 20. n.
22. 23.

Benschlag, Predigten, 1 fl. 12 fr.,
eleg. geb. 1 fl. 39 fr.
— Haideröschchen, 1 fl. 12 fr.,
eleg. geb. 1 fl. 48 fr.
Frommel, Die 10 Gebote Gottes,
3. Auflage, 1 fl. 12 fr.
Vorrätzig bei **Th. Ulrici**, Lammstr. Nr. 4.

Neues Bilderbuch vom Verfasser des Struwpeters:

Imm. 23. 16. n.

Im Himmel und auf der Erde,

Herzliches u. Scharzliches aus der Kinderwelt, 1 fl. 18 fr.

Ferner sind vorrätzig:
Der Struwpeter, 57 fr. **Des Struwpeters Neue und Befehung**, 36 fr. **Der grüne Bub**, ein neuer Struwpeter, 48 fr. **König Nussknacker**, 1 fl. 12 fr. **Kaspers lustige Streiche**, 42 fr. bei
Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Als ein schönes und passendes Weihnachts- geschenk, namentlich für Damen aus den gebildeten Ständen empfehle ich angelegentlichst:

Imm. 17. n.

Der christliche Glaube.

Andachtsbuch für gebildete evangelische Christen.

Herausgegeben von
Dr. Ferdinand Seinecke.

41 Bogen groß Octav. Eleg. brosch. 3 fl. In eleganten goldgeprägten engl. Einband mit Goldschnitt 3 fl. 36 fr.

Der Mangel an solchen Erbauungsbüchern, die denkenden und nach religiöser Belehrung trachtenden Männern und Frauen unter den Gebildeten empfohlen werden können, hat den Verfasser zur Herausgabe dieses Buches bewogen. Die ungemein günstige Aufnahme, welche Herrn Dr. Seinecke's Bearbeitung der Reden Adolfs Monod's, über die Bestimmung und die Lebensaufgabe des Weibes, gefunden haben, berechtigt den Verleger zu der Hoffnung, daß auch dieß Buch eine ebenso freundliche Aufnahme finden, und mit- helfen werde, zur Erweckung und Befestigung eines freudigen Glaubens an Gott und unseren Erlöser, an die Kraft des Evangeliums und die Macht christlicher Liebe.

A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung
in Carlsruhe.

So eben erschienen in 2. Auflage:

Palmblätter

von
Karl Gerock.

Min.-Ausgabe. Eleg. gebunden 1 fl. 48 fr.

Buchhandlung von **Th. Ulrici**,
Lammstraße Nr. 4.

Bechsteins Märchenbuch fl. 42 fr.
Grimms Kinder- u. Hausmärchen - fl. 42 fr.
Andersens Märchen für Kinder 1 fl. 48 fr.
Märchen, von einer Mutter erdacht, 2 fl. 42 fr.
Hoffmann, Märchen der 1001 Nacht 3 fl. 36 fr.
vorrätzig bei **Th. Ulrici**, Lammstraße Nr. 4.

Imm. 15. n. 19. 23.

Zur Unterstützung der Hinterlassenen verdienter Künstler ist so eben im Verlage der Stabel'schen Buch- und Kunsthandlung in Würzburg erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Album
des deutschen Vereins
zur Unterstützung
der Hinterlassenen verdienter Künstler.

Herausgegeben vom
Central-Ausschusse.
1858. Elegant broschirt. 352 Seiten in Ver. 8.
Preis 2 fl. 42 kr.

Dieses Album, über dessen Reichhaltigkeit und poetischen Werth bereits die günstigsten Recensionen erschienen, verdient auch seines wohlthätigen Zweckes willen größte Verbreitung und wird als Passendes Weihnachtsgeschenk dringend empfohlen.

Stabel'sche Buch- und Kunsthandlung
in Würzburg.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden gebe ich tief erschüttert die traurige Nachricht von dem am 10. d. M., Abends 5 Uhr, nach nur zweitägigem Krankenlager erfolgten Hinscheiden meines lieben Mannes, des Chirurgen **Georg Kreitmann**, in einem Alter von 53 Jahren. Dessen Beerdigung findet Sonntag den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt. Um stille Theilnahme bittet:
Karlsruhe, den 11. Dezember 1858.

Die trauernde Wittwe:
Christine Kreitmann,

Codesanzeige und Dankagung.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unser liebes Töchterchen, **Elise Jost**, nach viertägiger Krankheit in ein besseres Jenseits abzurufen.

Indem wir allen Freunden und Bekannten, welche die Verstorbene während ihrer Krankheit besuchten, so wie für die zahlreiche Theilnahme bei der Beerdigung, und insbesondere ihrem Herrn Lehrer und ihren früheren Mitschülerinnen für den erhebenden Gesang unsern tiefgefühlten Dank aussprechen, bitten wir um stille Theilnahme.
J. Jost, Ziegelhüttenbesitzer.

Ferdinand Prink, Blechner,

Erbprinzenstraße Nr. 22,
empfiehlt auf die herannahenden Weihnachtstage sein wohlfortirtes Lager in **Moderateur-** und anderen Sorten Lampen, eleganten Vogelkäfigen, wie in allen Gegenständen von **latirtem** und **Weißblech** unter Zusicherung billiger Preise.

Gewerbe-Verein.

Montag den 13. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Lokale der Gewerbschule eine Sitzung statt, wozu die Mitglieder freundlichst einladet
Der Vorstand.

Tagesordnung.

Ueber die Erbauung zweckmäßiger und wohlfeiler Arbeiter-Wohnungen.
Ueber Ertheilung von Prämien an Lehrlinge für gelieferte zweckmäßige Probearbeiten.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Dez. IV. Quartal. 137. Abonnementsvorstellung. **Fernand Cortez**, oder: **Die Eroberung Mexiko's.** Große Oper mit Ballet in 3 Akten, von de Jouy, überjert von May; Musik von Spontini.

Dienstag den 14. Dez. IV. Quartal. 138. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Der Liebeskrieg im Salon.** Lustspiel in einem Akt, nach Nasac, von Hutter. Hierauf: **Der Ball zu Ellerbrunn.** Lustspiel in vier Akten, von Karl Blum.

Notizen für Montag 13. Dezember:

Karlsruhe, Direktion der großh. Verkehrs-Anstalten: Versteigerung alter Postwagen und Requisiten: 10 Uhr Morgens.

Schreiber's Commissionärbureau: Versteigerung des Hauses Herrenstraße Nr. 60: 3 Uhr Nachmittags.
Friedrichsthal, gr. Bezirksforstrei: Holzversteigerung aus großh. Forstwalde, Distrikt Weinsubt: 9 Uhr früh: Zusammenkunft auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenfeer/Duerallee.

Frankfurter Börse am 10. Dezember 1858.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|----------------------|----|--------|--------|-----------------|-------------|
| GOLD. | | fl. | kr. | SILBER. | |
| Pistolen . . . | 9 | 33 1/2 | 34 1/2 | Preuss. Thlr. 1 | 44 1/2 - 45 |
| ditto Preuss. . . | 9 | 55 | 56 | 5 Frank.-Th. | 2 20 - 1 |
| Holl. 10 fl. St. . . | 9 | 39 | 40 | Hochh. Silber | |
| Ducaten . . . | 5 | 30 | 31 | pr. Zoll-Z | 52 25 |
| 20 Frank.-St. . . | 9 | 19 1/2 | 20 1/2 | | |
| Engl. Sovereigns | 11 | 38 | 42 | Disconto . . . | 4 % |
| Gold pr. Zoll-Z | | 795 | - 800 | | |

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

| 11. Dez. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 1 | 28" 1" | Nordost | trüb |
| 12 " Mitt. | + 2 | 28" 1,5" | " | " |
| 6 " Abds. | + 1 | 28" 1,5" | " | " |

Gestorben:

10. Dezmb. **Georg Kreitmann**, Chirurg, ein Chemann, alt 53 Jahre.

*Zuml.
morgen*

*Zuml.
Sonntag.*

Annul.

Papeterie française.
Exposition pour Etrennes.

Die
Kunst & Papierhandlung

Fancy Stationery.
Christmass-Exhibition.

von
S. Reichlin,

Zähringerstraße Nr. 73,

beehrt sich hiermit die Eröffnung ihrer **Weihnachts-Ausstellung** anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.

Dieselbe bietet eine reiche Auswahl in **Portefeuilles** und **Ledergalanteriewaaren**, sowie das Neueste in englischen, französischen und deutschen **Lugusartikeln** im Schreib- und Zeichensach.

Annul.

J. A. Dannbacher

empfehl*t* eine besonders vorzügliche Qualität

Braunschweiger Cervelatwürste,

Bunschessenz aus Drangen, Curaçao und Anisette von W. Fockink in Amsterdam (in Originalflaschen). — Feine Pecco, Souchon, Imperial, kleinen Perl- und feinen Tonkay-Thee (prima Qualität), Brettener Honiglebkuchen, **maximirte holl. Häringe** in **Milchnersauce**. Alle möglichen feinen Sorten Cigarren und Rollenkanaster.

Annul.

Die rühmlichst bekannten

Stollwerck'schen Brust-Sonbons,

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855

mit der **Medaille** gekrönt wurden,

sind stets vorrätig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn

Fr. Gerlan, Längestraße Nr. 102.

Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.



Annul.
15. 19. u.
22. 23.

Friederike Ettlinger, Modiste,

Längestraße Nr. 137,

empfehl*t* ihre neu von Paris angekommenen **Putzgegenstände** für kommende Weihnachten, als: Hüte, Putz- und Neglige-Hauben, Bänder, Blumen, französische Stickereien, Schleier, Chemisetten, Aermel zu den billigsten Preisen, und bittet um geneigten Zuspruch.

Annul.
Vinspurg.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Gute wollene **Winterwesten**, meistens französische, ältere **Deffins**, habe ich in drei Parthien zusammengesetzt, und verkaufe solche bis Weihnachten zu den festen Preisen von 48 fr. bis 1 fl. 24 fr. und 2 fl. per Stück.

Ebenso eine Parthie Lyoner seidene **Westen** zu 2 fl. 15 fr. per Stück.

Veist David Levinger, Sohn,

Längestraße Nr. 163.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als Posamentier etablirt und unter Heutigem mein Geschäft, verbunden mit den in mein Fach einschlagenden Ladenartikeln, eröffnet habe. Ich empfehle dieselben sowohl, als auch die von mir selbst gefertigt werdenden Arbeiten und werde dem mir zu Theil werdenden Vertrauen meiner geehrten Abnehmer durch prompte und billige Bedienung zu entsprechen bemüht sein und bitte daher um ein geneigtes Wohlwollen.

Friedrich Müller, Posamentier,
Langestraße Nr. 96.

Zuml.
Müll.

Zu Festgeschenken

empfiehlt

D. Lautermilch,

Waldstraße Nr. 32a.,

Lager
von
Koffern, Reisesäcken,
Jagdtaschen mit und ohne
Reis, Fahr- und Reit-
weitschen
u.

Vorrath
von
Chiffoniers, Kanapee,
Causseuses, Fanteils,
Waschkommoden,
Schreib-, Spiel- und
Arbeitstischen
u.

Zuml.

sein vollständiges Möbellager, verbunden mit sämmtlichen in das Tapezierfach einschlagenden Artikeln, unter Zusicherung aufmerksamer und billiger Bedienung.

L. Erhardt, Buchbinder,

Langestraße Nr. 88, neben dem Museum,

hat seine **Weihnachtsausstellung in Ledergalanterie- und Cartonnage-Arbeiten** eröffnet und ladet zu freundlichem Besuche hiermit höflichst ein.

Zuml.

Heinrich Rothweiler,

am Friedrichsthor, früher Karl Krug,

empfiehlt: schöne neue **Rosinen** und **Corinthen**, neue süße **Puglieser** und **Provencer Mandeln**, frische **Citronen**, **Citronat** und **Orangeat**, weißen, gelben und braunen **Kochzucker**, feinst gestoßenen und **geseibten Zucker**, frische ganze und gemahlene **Gewürze**, feinste fette **Vanille**, sowie alle Sorten **grünen** und **schwarzen Thee** zu den billigsten Preisen.

Zuml.

Bitte.

Die **Kleinkinderschule in Hohenwetttersbach** verdankt ihr Bestehen der Wohlthätigkeit der Stadt Karlsruhe. Wir bitten daher auch für das kommende Christfest ihre edeln Bewohner um geneigte Unterstützung. Die Liebesgaben an Geld, Kleidungsstücken, alten und neuen Stoffen, werden Herr Dekan Enefelius und das Comptoir des Tagblattes die Güte haben in Empfang zu nehmen.

Grünwetttersbach, den 9. Dezember 1858.
Schmidt, Pfarrer.

Zuml.

Luml.
Vimpfng.

Zu
Weihnachts-Geschenken

empfehle ich mein reich assortirtes
englisches, französisches und schweizer
Weiß-Stickerei-Lager,
als:
Chemisettes, Aermel, Hauben, Krägen, Unterröcke etc.,
in den neuesten Zeichnungen von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, sowie auch in
praktischen Gegenständen, als:
**Vorhänge-Stoffe, Piques, Pique-Decken, Shirtings, Molls,
Jaconet, Halb-Piques, Aermel-Stoffe, faconirte Tulle, Tar-
latans, ächte und unächte Spitzen** und eine große Auswahl in
Pariser Ball-Kleidern etc.
Benedict Höber Jr.

Luml.

Das Herren-Kleider-Magazin
von
Karl Marfels,
Waldbornstraße Nr. 34,
ist für die jetzige Jahreszeit aufs Vollständigste assortirt mit Raglans, Ueberwürfen, Paletots und
Röcken, Beinleidern, von den feinsten bis zu den ordinärsten, Gilets in Sammt, Seide und Cachemir
in großer Auswahl, Schlafröcken und sonst allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.
Bestellungen werden angenommen und prompte und reelle Bedienung zugesichert.
Auch halte ich immer eine große Auswahl von **Fräcken** zum Ausleihen bereit.

Luml.

Weihnachts-Ausstellung.

Ich erlaube mir hiermit, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich von
heute an meine Weihnachtsausstellung eröffnet habe und empfehle eine große Aus-
wahl von Hängelampen, Vasen, Figuren (Sowohl einzelne als auch Gruppen) Tafel-
und Kaffee-Service für Kinder in Porzellan und Thon, sowie sehr viele sich zu
Weihnachtsgeschenken eignende Gegenstände, welche ich zu äußerst billigen Preisen
abgeben werde und lade zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Friedrich Kleinbeck,
Blumenstraße Nr. 23, nächst dem Ludwigsplatz.

Empfehlung.

Auf bevorstehende Feiertage erlaube ich mir, meine Fabrikate von baumwollenen Kleiderzeugen jeder Breite, Bett-Barchent und Drill, gebleichter Feinwand, Handtüchern, Tischgebild und Handtüchern jeder Größe höflichst zu empfehlen und sichere meinen geehrten Abnehmern in jeder Beziehung solide Waar zu.

Mein Lager von ganz, wie halbwollenen Hosen- und Westen-Stoffen, Cassent- und schwarzen Atlas-Binden, Cachenez, Fichus, Chatelaines, Napolitaines, Lamas, Orleans, Cattunen, seidenen, leinenen und Cattun-Foulards, holländischer, schlesischer, böhmischer und Hausmacher-Feinwand, Flanell, Siber, Tisch- und Bett-Decken, Halstüchern und dergleichen ist ebenfalls auf das Reichhaltigste sortirt.

Karl Glaser,

innerer Zirkel Nr. 27, beim Waldhorn.

Inval.
Vinsberg.

W. G. Born,

innerer Zirkel Nr. 15,

früher **Jac. Ammon,**

empfiehlt

Sein auf das Reichlichste assortirte Cigarren-Lager, sämtliche Sorten in abgelagerter Waare.

Inval.
Vinsberg.

Havanna - Cigarren.

Ambrosia,
El Cinto de Orion,
La Senorita,
Flor de Cresso,
El Sol und
Libanos.

Emblema - Cigarren.

Morenita, Regalia-Façon,
La Alemanna,
La Corronna,
El Dorado,
La Victoria,
Sylva Nro. 26,
Agnes.

Feine Londres - Cigarren.

Londres Nro. 17,
La Salvadora,
La Preciosa,
Flor de Londres,
India Londres,

mehrere Sorten Damencigarren.

Preiswürdige 1 kr. Cigarren.

La Flor de la Grazia,
La Fortuna,
La Celebrada,
La Favorita,
La Norma,
Diana.

Cigarren in eleganter Verpackung, welche sich gut zu Christgeschenken eignen.
Viele Sorten Rauch- und Schnupftabake.

Die Quincaille-Handlung

von **Karl Benjamin Gehres,**

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße,

erlaubt sich, ihren verehrten Abnehmern die Eröffnung ihrer Ausstellung von Weihnachtsgegenständen hiermit ergebenst anzuzeigen.

Inval.

Weihnachts-Ausstellung,

ausgestattet mit den neusten und geschmackvollsten Gegenständen, sowohl in deutschen, französischen, als auch in englischen Fabrikaten: **Parumerien**, verschiedene Sorten Coilette- und Rasirseifen, Windsor-, Cocosnussöl-, Honig-, Veilchen- und Transparent-Seife, Mirban soap, Savon dulcifié de la Société Hygiénique, Shaving soap, Savon de Naples, Savon onctueux, Poudre de Savon; **schönste Seifen in Früchten**, wie Äpfel, Birnen, Abricots, Pfirsiche, Zwetschgen, Drangen, Feigen Trauben u.

Pomaden: à la Rose, Veilchen, Réséda, Orange, Borsdorfer, à la moëlle de boeuf in eleganten Töpfchen; **Sortimente von Haarölen und acht englischen Odeurs**, als: Bayley's Ess-Bouquet, Atkinson's Royal Victoria-Bouquet, Etherial-Essence of Spring flowers, Jockey Club, Extrait Violet, Réséda, Essence of Moss-Roses, Fleur d'orange, Mille fleurs, Eau de vie de Lavande, Vinaigre aromatique et de Toilette de la Société Hygiénique und Eau de Cologne in eingeflochtenen Flaschen; Dr. Francis Wood's Zahn-Pasta, Odontine, Poudre de corailes, Pâte d'amandes amères, Poudre de Violet purifiée pour blanchir et rafraichir le teint; **Auswahl eleganter Boîtes chinoises, Toilettes und Nécessaires.**

Ein reiches Lager von Messerwaaren der Herren Gebrüder Dittmar in Heilbronn, bestehend in: Taschen- und Federmessern, Patentrasirmessern, Tafel- und Crandjirbestecken, Scheeren aller Arten, Garteninstrumenten u. dgl.

Diese schöne Auswahl von Festgeschenken empfiehlt hiermit bestens

Conradin Haugel.

Cigarren-Lager

von

Wilhelm Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Mein wohlaffortirtes Lager **ächter**, sowie vieler andern feinen und preiswürdigen Sorten **Cigarren**, wovon sich ein Theil der eleganten Verpackung wegen, in Kistchen von 25, 50 und 100 Stück, zu Festgeschenken eignet, empfehle ich
bestens

Zu Weihnachten

empfehle ich feine Bilderbögen zum Selbstfertigen von **Bilderbüchern**, sowie alle feinen farbige, Gold- und Silberpapiere, Borden und alle in dieses Fach einschlagende sonstige Artikel.

Heinrich Rupp,

Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung,
dem Polytechnikum gegenüber.

2. Aufl.

Konting.

5. Aufl.

17. 20. 24.

30. v. j.

3. Aufl.
Millm.

Magasin d'épicerie, de fruits, salaisons etc.

Carl Däschner,

193 Langestraße Nr. 193 in Karlsruhe,
vis-à-vis dem Römischen Kaiser.

inml.

Niederlage

ächter **Havannah-, Bremer-**
und
Hamburger-Cigarren.

Thee-,
Spezerei- und Ess-Waaren-
Handlung.
Englische Saucen.

Sardines à l'huile, Anchois, Capres, Olives, Truffes, Champignons, Huiles d'Olives, d'Aix et d'Italie, Eau de fleurs d'Oranges, Oranges, Citrons, Pruneaux, Raisins, Figs, Dattes, Amandes, Vanille.

Fromage de Parmesan, Chester, Brie, Rocquefort, de Neufchâtel et de Gruyère.

Lager

in feinen in- und ausländischen Weinen,

als:

Schaum-Weine.

von M. Müller in Eltville.

Rhein-Weine.

Rüdesheimer Berg, Hochheimer, Marcobrunner, Gräfenberger.

Mosel-Weine.

Brauneberger, Zeltinger.

Oesterreichische, ungarische und türkische Weine.

Vösslauer Baugut, Somlauer, Negodiner, Tokayer.

Morgen- und Dessert-Weine.

Portwein, Madeira, Malaga, Muscat Lunel, Muscat Rivesalte, Chablis, Dry Madeira, Old Sherry.

Französische Weine.

Bordeaux.

Médoc, St. Julien, Château Margaux, Château Lafitte, Château la Rose.

Champagner.

von **Jules Mumm & Cie.** in Rheims, Verzenay, qualité supérieure, Sillery, Carte blanche, Carte Rose, Bouzy exquisite, **Heidsieck & Cie.** grand Vin royal, **Duc de Montebello & Dagonet fils.**

Feine Liqueure.

Curaçao, Anisette, Allasch-Kümmel, Rum de Jamaica, Mandarinen Arac, Arac de Batavia, Cognac véritable, Chartreuse, Maraschino, Extrait d'Absynthe.

Die Buchhandlung von Th. Ulrich,

(früher G. Holzmann) Lamnstraße Nr. 4,

ladet zum Besuch ihrer **Weihnachts-Ausstellung** freundlichst ein. Dieselbe umfasst eine sehr reichhaltige Auswahl gediegener Festgeschenke für die **Jugend** und **Erwachsene.**

Sendungen zur Ansicht und Auswahl werden für hier und auswärts mit Vergnügen gemacht.

Miss. Laden ist ganz by Buchhandlung geöffnet.

inml.
15. 11. u.
21. Dez.

3.

Müllm.

Heinrich Bogel, Goldarbeiter,

Langestraße Nr. 60, dem goldenen Hirsch gegenüber,

zeigt hiermit seinen Freunden und Gönnern ergebenst an, daß sein **Goldwaaren-Lager** aufs Vollständigste assortirt ist und er neben demselben ein **Silberwaaren-Lager** unterhält und empfiehlt sich auf bevorstehende Weihnachten sowohl in solider Arbeit als in billigen Preisen.

NB. Altes **Gold** und **Silber** wird jederzeit zu guten Preisen angekauft, auch statt Zahlung angenommen.

Zinnl.

Weihnachts-Ausstellung.

Wir erlauben uns hiermit anzuzeigen, daß wir heute unsere Weihnachts-Ausstellung, mit den neuesten zu Geschenken sich eignenden Gegenständen ausgestattet, eröffnet haben. Hauptsächlich machen wir auf nachstehende Artikel aufmerksam, und laden zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Halsbinden, Handschuhe, Mühen, gehäkelte und gestickte Hausmühen, seidene und gestickte Hosenträger, Reisesäcke, Porte-Cigares, Porte-Monnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Visitenkartentäschchen, Cigarrentische, Aschschalen, Feuerzeuge, Uhrhalter, Kartenhalter, Lampenteller, Wandmappen, Etageres, Federwischer, Briefbeschwerer mit und ohne Stickereien, Damennecessaires, Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Kindertaschen, fertige Kissen, Pantoffel u. Görßen, Broches, Bracelets, Coiffures- und Cravattennadeln, Manschettenknöpfe und Parfumerie.

C. Große, Wittwe, & Sohn.

Ormal. 3.

14. 16. 19.

21. 22.

Puppen-Kochbuch.

Nach Köffler's Kochbuch. 9. Auflage. à 12 fr.
Vorräthig bei Th. Ulrich, Langestraße Nr. 4.

Weihnachtsgeschenke für Damen!

Batist- und Linontücher, weiße und leinene Taschentücher, Stickereien, als: Krägen, Taschentücher, Streifen, Einsätze u.; Ballstoffe, Spitzen, Schleier.

Fertige Arbeiten, als:

Aermel, Canezous, Häubchen, Coiffuren, Stahlröcke und verschiedene Lingerie für Kinder u. u. empfiehlt

L. F. Stephan,

Ed. der Langen- und Kasernenstraße.

2. Zuml.
Vermählung.
Verlobung.

Weihnachtsgeschenke für Damen!

Fertige Leibwäsche jeder Art, Stickereien, als: Krägen, Manschetten, Streifen, Einsätze, Häubchen, Unterröcke und Taschentücher; Ballstoffe, Schleier, ächte Spitzen und Spitzengegenstände u. empfiehlt

M. S. Laubheimer,

Großh. Hoflieferant.

P. S. Verschiedene Stickereien und Spitzen u., sowie eine Parthie glatter Linon- und Batist-Taschentücher verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen.

3. Zuml.
16. n. 20. Jg.

PROVIDENTIA,

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft,

concessionirt mit einem Actien-Capitale von Zwanzig Millionen Gulden.

Erste Serie: zehn Millionen Gulden.

Die für die Jahre 1857 und 58 gebildete Jahresgesellschaft der gegenseitigen Renten-Vereine zur Erwerbung lebenslänglicher und steigender Renten wird Ende dieses Jahres geschlossen und ersuchen wir, fernere Anmeldungen zur Theilnahme uns schleunig zugehen zu lassen.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß die Aufnahme in die gegenseitigen Ausstattungs-Vereine für Kinder bis zum 31. Dezember d. J. noch zu den geringeren Beiträgen für das im laufenden Jahre erreichte Alter stattfindet.

Prospecte und Antrags-Formulare für die gegenseitigen Ausstattungs- und Renten-Vereine sowohl wie für Lebens-, Feuer- und Transport-Versicherungen jeder Art unentgeltlich.

Karl Schweizer, Haupt-Agent.

Zuml.

Zu Weihnachts-Geschenken

Imml.

erlaube ich mir hiermit mein bekanntes Lager von Regen-, Sonnen- und Umleg-Schirmen, en tout cas, ganz leichten Paracon in Wolle und Seide, feinen wie ordinären Spazier-Stöcken, Sonnen-, Ball- und Theater-Fächern, sowie noch mehr in mein Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.

V. Mofse, Hof-Schirmfabrikant.

Imml.

Karl Haug,

Schuhmachermeister,

Alte Waldstraße No. 39, dem Römischen Kaiser gegenüber, zeigt hiermit ergebenst an, daß er auf die bevorstehenden Weihnachten sein Lager in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in neuester Façon zu empfehlen hat, sowie eine große Partie Pariser Herren-Bantoffeln, die sich für Weihnachtsgeschenke sehr eignen.

Unterhaltung und Beschäftigung

durch eine

eigenthümliche Jugendschrift,

welche im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätzig ist:

Quelle

nützlicher Beschäftigungen

zum Vergnügen der Jugend herausgegeben

von

C. W. Döring.

Neue Folge I.

Royal 4°. 18 Bogen Text und 36 Tafeln in 4°.

Preis: in 4 Heften broschirt 3 fl. 12 kr. — Gebunden und in Futteral 3 fl. 36 kr.

So wohlthätig die Lectüre guter Jugendschriften auch auf das junge und deshalb noch weiche Gemüth einwirken mag, so geht die Quelle doch von der Ansicht aus, daß das Lesen allein bei Kindern leicht ermüdet und darum die Aufmerksamkeit auf andere Gegenstände hinstreifen läßt:

die Quelle sucht deshalb ihre jungen Freunde dadurch zu fesseln, daß sie zu ihren Aufsätzen Abbildungen liefert, die durch **Coloriren, Aufkleben, Ausschneiden, Zusammenleimen** etc. und zwar von der Hand ihrer jungen Leser erst die Vollendung erhalten sollen.

Diese Eigenthümlichkeit der Quelle läßt zwei Ziele auf einmal verfolgen; die Kinder erhalten Fertigkeit in Handarbeiten, die in jeder Stellung des menschlichen Lebens von großem Vortheil sein kann, und veranlaßt dieselben gleichzeitig, mit Aufmerksamkeit die Belehrung über die Gegenstände zu verfolgen, die sie selbst bis zu einem gewissen Punkt bildlich darstellen sollen.

Frischer Vorrath von GEBR. LEDER'S ERDNUSSEL-SEIFE. *Innl.*

Die erwarteten neuen Zuforderungen der auch in hiesiger Gegend so beliebt gewordenen = Gebr. Leder'schen balsamischen Erdnusöl-Seife = sind in der bekannten Originalpackung = à Stück mit Gebr.-Anw. 11 fr. 2 Stück zusammen 21 fr. = 4 Stück in einem Paket 36 fr. = eingetroffen, und ist sonach mein durch die so starke Nachfrage in den letzten Wochen geräumtes Lager wiederum bestens assortirt.

G. B. Gehres, Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Für Weihnachtsgaben *Innl.*

empfehle ich eine reiche Auswahl der neuesten

Damen- und Kinder-Mäntel

zu auffallend billigen Preisen.

G. H. Denison,

Langestraße Nr. 183.

Mit hoher obrigkeitlicher Genehmigung.

Heute, Sonntag den 12. Dezember 1858:

Zwei Vorstellungen. *Innl.*

Großes Trommel-Konzert

mit

Musik-Begleitung.

im Gasthaus zum **Weissen Löwen** (im neuen Saale).

Programm.

- 1) Der russische Zapfenstreich mit französischem Lock, wo die Stöcke durch Füße, Arme, über Kopf und Kreuz balancirt werden und immer im Takte der Musik und Trommel bleiben.
- 2) Napoleon's Leib- oder Parademarsch.
- 3) Die Erstürmung von Sebastopol, wobei die Kanonenschüsse und Bataillonsfeuer auf Trommeln dargestellt werden.
- 4) Die französische Mühle.
- 5) Der Einzug in Paris, Blücher's Parademarsch.
- 6) Wird der Unterzeichnete sechs Trommeln auf einmal nach dem Takte der Musik schlagen.

Erster Platz 18 fr.; zweiter Platz 12 fr.; dritter Platz 6 fr.; Kinder zahlen die Hälfte.

Anfang der 1. Vorstellung: 4 Uhr. 2. Vorstellung: 8 Uhr Abends.

Zu diesem Konzerte ladet ein verehrliches Publikum ergebenst ein und bittet um gütigen Besuch

Christian Klein,

fon. preuß. Bataillons-Tambour aus Erfurt.

Attest. Dem Inhaber dieses wird bestätigt, daß er die Ehre hatte, sich im Bade Brückenau vor den Kaiserlich Russischen und Königlich Baierschen Majestäten produziren zu dürfen.

Brückenau, den 16. August 1857.

Königlich Baiersches Landgericht.

Für die in den Verwaltungsrath des Waisenhauses

Montag den 13. Dezember, Vormittags 10 bis 12 Uhr, durch den **großen Bürger-**
ausschuß vorzunehmende Wahl von **drei** Mitgliedern erlaubt man sich vorzuschlagen:

- Herrn Oberbürgermeister Malsch.
- „ Medicinalrath Dr. R. Holz.
- „ Dekan Cnefelius.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 12. Dezember:

• **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Das heilige Abendmahl, von Hofmaler Dürr in Freiburg. — St. Johannes von Hofmaler Grund in Baden-Baden. — Eine große italienische Landschaft, von Bernhard Fries in Heidelberg. — 3 Landschaften, von Rabert in Karlsruhe. — Die Burg Bodmann und der Frauenberg am Bodensee, von Steinbach in Karlsruhe. — Partie aus dem Schwarzwald, von demselben. — Der Abend, von A. Hörter in Karlsruhe. — Dorfparkie im Jura, von B. Studer in Karlsruhe. — Waldlandschaft, von Th. Kofsch in Karlsruhe.

Bildhauerel:

Statuette des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden, von G. Meister in Stuttgart.

Kupferstiche:

24 Blatt Radierungen, von Hofmaler Wagner in Braunschweig. — 30 Blatt Kupferstiche nach Originalgemälden, von D. Teniers.

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 — 1 Uhr. Ausgestellt: Das in der dritten Hauptversammlung der Verbindung für historische Kunst zu Nürnberg im Jahr 1857 bei dem Historienmaler Adolf Schmitz,

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

für die Summe von 2000 Thalem bestellte, und nun auf seiner Rundreise zur Ansicht der Actionäre begriffene Gemälde, „Johann, Bischof von Speyer, schüßt die Juden gegen die Verfolgung von Seiten des Volkes“ ist während 14 Tagen in dem Vereinslokale, täglich in den Stunden von 11 bis 3 Uhr Mittags, ausgestellt, wovon die verehrlichen Mitglieder des Kunstvereins in Kenntniß gesetzt werden.

Großh. Hoftheater: „Fernand Cortez“, oder: „Die Eroberung Mexiko's“, große Oper mit Ballet in 3 Akten, von de Jeus, übersetzt von May; Musik von Spontini.

Montag den 13.:

• Im **Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

• **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Dienstag den 14.:

Großh. Hoftheater: Zum ersten Male: „Der Liebeskrieg im Salon“, Lustspiel in einem Akt, von Hajac, übersetzt von Gutler. Hierzu: „Der Ball zu Ellerbrunn“, Lustspiel in 3 Akten, von Karl Blum.

Mittwoch den 15. Dezember:

• **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung** wie Sonntag den 12. Dezember.

Großh. Zasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Ausstellung von Delbildern und Skizzen hiesiger Künstler für eine **Verloosung** zum Besten der Armen hiesiger Stadt in der **Großh. Kunsthalle** jeden Sonntag u. Mittwoch.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Berghof, Techniker von Elberfeld. Hr. Ingerndorf, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Molter, Kfm. v. Augsburg.

Englischer Hof. Hr. Baron v. Grote, kais. russ. Collegienrath und Kammerjunker S. M. des Kaisers von Rußland mit Bedienung v. St. Petersburg. Hr. Wahl, Fabr. v. Neuwied. Hr. Schuster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Haas, Kaufm. v. Paris. Hr. Stehlin, Fabr. mit Frau v. Oberbrück. Hr. Lepoulle, Fabr. v. Paris. Hr. Weinberg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schöneck, Kfm. von Chalons. Hr. Groß, Rent. mit Frau v. Freiburg. Hr. Pott, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Beer, Kfm. v. Etoboeuf.

Erbrinzen. Hr. Deluis, Fabr. v. Bradford. Hr. Lehmann, Kaufm. von Bremen. Hr. Dr. Hundeshagen, Professor v. Heidelberg. Frau Köchlin v. Lörrach. Frau Wielandt mit Frl. Tochter v. Gernsbach. Hr. Teuffel, Fabr. v. Köln. Hr. Brenkmann, Rent. v. Birmingham.

Goldener Adler. Hr. Huber, Ingenieur v. Zürich. Hr. Erno, Oekonom v. Dinglingen. Hr. Schlott, Fabr. v. Mannheim. Hr. Krafft, Kfm. v. Mainz.

Grüner Hof. Hr. Oswald, Part. v. Paris. Hr. Stöhrer, Kfm. v. Langenbrücken. Hr. Lohser, Kfm. von Grombach. Hr. Stransky, Rent. v. Heidenheim. Hr. Eisäfer, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel Große. Hr. Kopf, Kfm. v. Ait. Hr. Welber, Rent. v. London. Hr. Rhein, Kfm. v. Heppenheim. Hr. Hauke, Kfm. v. Berlin. Hr. Pott, Kfm. v. Herslohn. Hr. Baruch, Kfm. v. Hechingen. Hr. Gebrüder Märker, Part. von Götten. Hr. Gräber, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Bönz, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Jacoby, Kfm. v. Leipzig. Hr. Küffel, Kfm. von Köln. Hr. Teutemann, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Bender, Kfm. v. Nürnberg.

Rassauer Hof. Hr. Kahn und Hr. Stern, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Beit v. Emmendingen. Hr. Weill von Rippenheim.

Rothes Haus. Fräul. Berner, Sängerin v. Paris. Hr. Schäfer, Part. v. Rheinbischofsheim.

Stadt Wforzheim. Hr. Ebner, Kfm. v. Unteralpfen. Hr. Frey, Part. v. Birkenfeld. Frau Kätterer v. Achern.

Waldhorn. Hr. Wetzer, Kfm. v. Neuwied. Hr. Kern, Gemeinderath v. Weiler. Hr. Kunth, Holzhdl. v. Speier. Hr. Wolf, Hdm. von Anweiler. Frau Schlag und Hr. Lang, Kfm. v. Landau. Hr. Steidel, Part. v. Erlenbach. Hr. Spitzfaden, Kfm. v. Landau. Hr. Spitzfaden, Kfm. v. Frankweiler.

Weißer Bär. Hr. Bauscher, Kfm. v. Hanau. Hr. Keller, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Wolber, Kaufm. von Schiltach. Hr. Zaben, Holzhdl. von Straßburg. Hr. Montel, Kfm. v. Lyon. Hr. Ruhl, Doktor v. Mühlhausen. Hr. Feuchtwanger, Kaufm. von Fürth. Hr. Berberich, Lehrer v. Griesbach. Hr. Klorer, Hdm. von Endingen. Hr. Stoll, Arzt v. Kork.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Hr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.